

EXKLUSIV: ALLE SPIELE-ALLE-TORE-ALLE NEWS
RUND UM DIE #THEFOOTBALLFAMILY



SPORT REPORT WIR SIND HEIMAT

SV GLEHN PREISTRÄGER DER STADT KORSCHENBROICH 2023

AUSGABE 2 SAISON 2023/24



FUTZIBALL®

Die Vorstufe zum Vereinssport - Das ballorientierte Spiel- und Bewegungskonzept für Kinder von 2 bis 5 Jahren

FUTZIBALL BEIM SV GLEHN

- GERNE AUCH FÜR KINDER IN ORTSNÄHE -



Unsere Trainingsblöcke zwischen den Ferien (1x/Woche):
Frühjahrs-Block 2023: Sa., 28.01. – 01.04.2023 (10 Einheiten)
Sommer-Block 2023: Sa., 22.04. – 17.06.2023 (9 Einheiten)
Herbst-Block 2023: Sa., 12.08. – 30.09.2023 (8 Einheiten)
Winter-Block 2023: Sa., 21.10. – 16.12.2023 (9 Einheiten)
samstags vormittags von 09:30 - 10:30 Uhr

Anmeldung/Einstieg jederzeit möglich

- Partner vieler Bonusprogramme bei Krankenkassen
- Gruppe von max. 12 Kindern, Teilnahme der Eltern
- Förderung der geistigen & motorischen Entwicklung durch spielerischen Umgang mit Farben & Zahlen

Gratis Probestunde möglich



NEU: BALL-ANGEBOT
AB SOFORT AUCH
IN KITA'S



Alte Sporthalle
Am Buscher Hof
41352 Korschenbroich

- ⇒ Kreative Trainingseinheiten mit Spiel, Spaß & Musik
- ⇒ Das Benennen & Erkennen von Farben, Zahlen & Symbolen
- ⇒ Koordination, Balance, Geschicklichkeit & Motorik
- ⇒ Dribbeln, Passen, Schießen & Werfen
- ⇒ Gemeinsame Zeit: Quality Time Eltern/Kind
- ⇒ Stickeralbum: Wöchentl. Sammeln von Übungstickern
- ⇒ Futziball T-Shirt, Trainingsball & Urkunde
- ⇒ 20% Rabatt im Siemes Schuhcenter*

Jetzt anmelden:

www.futziball.de

info@futziball.de
02161-6224741



SIEMES
SCHUH CENTER

* auf Kinderschuhe von Kappa und KangaR006





SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2023/24 Ausgabe 2

15. September 2023

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Gäste des SV Glehn,

Glaube, Sitte, Heimat lautet die Botschaft der Rheinischen Schützenbruderschaften, die in diesen Wochen eine endlich wieder unbeschwerte Festsaison hinter sich bringen. Die Stadt Korschenbroich hat den Claim Stadt. Land. Heimat daraus generiert und einerseits damit demonstriert, wie eng man mit den Traditionen im Rheinland verwurzelt ist und andererseits wie wichtig eine Heimat in der heutigen unruhigen Zeit für unsere Gesellschaft ist.

Da wir in der Glehner Footballfamily nicht nur eine sportliche Heimat für unsere Mitgliederinnen und Mitglieder sein wollen, steht das Thema in unserem Verein auch groß auf der Agenda. Gerne haben wir uns damit für den ausgeschriebenen Heimatpreis der Stadt beworben und sind tatsächlich von einer Jury mit dem 1. Preis und einem Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro belohnt worden. Den ausführlichen Bericht zur Preisverleihung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Wir sind unglaublich stolz auf diese Auszeichnung und haben schon Pläne, wie wir die



**1. Vorsitzender
Norbert Jurczyk**

Mittel verwenden. Selbstverständlich wird es ein Projekt werden, das zum Oberthema „Heimat“ passen wird.

Im Rheinland gibt es ja bekanntlich nur zwei Jahreszeiten: Vor dem Schützenfest und nach dem Schützenfest. Und die Glehner haben tolle Tage hinter sich, prächtiges Wetter, ein strahlender König, eine neu erungene Königswürde und ein stolzes Regiment. Jetzt geht es wieder darum, die Müdigkeit aus den Beinen zu bekommen und den viel gefürchteten „Kirmes-Blues“ zu besiegen. Den Anfang haben unsere 1. Herren am Sonntag gegen den Aufstiegsfavoriten 1. FC Grevenbroich-Süd allerdings knapp vergeigt, wenngleich beim 3:4 gegen den noch punktverlustfreien Tabellenführer durchaus mehr drin gewesen wäre und die Art und Weise, wie die Niederlage zustande gekommen ist, mehr als unglücklich war.

Am heutigen Freitag geht es zum FC Zons, der sich vor zwei Wochen von seinem langjährigen Trainer Thomas Boldt getrennt hat und nun halbwegs wieder in die Spur gekommen ist, auch wenn das Derby am Sonntag bei Aufsteiger SSV Delrath verloren wurde. Wir sind gewarnt vor einer Mannschaft im Heidedstadion mit viel Offensivpower. In den letzten Jahren waren die Duelle mit den Festungsstädtern häufig mit vielen Toren versehen und fast immer auf Augenhöhe.

Unsere 2. Herren können am Sonntag bei der Türkischen Jugend Dormagen unter Beweis stellen, ob sie schon das Zeug zu einem Spitzenteam haben. Gegen den Aufsteiger, der bis zur Vorwoche einen ähnlich guten Saisonstart hingelegt hatte und der sicherlich am Saisonende mit in den vorderen Regionen zu finden sein wird, muss die Truppe von Andre Jansen aber ihr komplettes Können in die Waagschale werfen. Das vergangene spielfreie Wochenende konnte dazu genutzt werden, wieder (über Kirmes) verlorene Kraft aufzutanken.

Bei unseren Damen lief der Saisonstart noch nicht so wirklich rund. Starteten die Girls von Christopher Papadopoulos und Christian Kaiser mit einem 0:0 in Solingen und einer ansprechenden Leistung in die neue Spielklasse, war das 1:2 gegen den HSV Langenfeld ein deutlicher Rückschritt. Zu allem Überfluss verletzte sich Fabienne Heinrichs so schwer am Sprunggelenk, dass nach Luisa Gralla und Lena Frenzel die dritte zentrale Mittelfeldspielerin über Wochen nicht zur Verfügung stehen wird. Wir wünschen Fabienne aber an dieser Stelle schon einmal eine gute Besserung und eine schnelle Rückkehr auf den Platz.

Beim anschließenden Spiel in Essen-Steele währte man sich bereits am verdienten Punktgewinn, ehe in der Nachspielzeit der erneute Nackenschlag hingenommen werden musste. Mit dem SV Rosellen erwarten wir am Sonntag eines der Spitzenteams der Landesliga und unseren Gegner vom Kreispokalfinale im Juni. Dort waren wir beim 0:3 recht chancenlos gegen die Neuserinnen, sind wir aber einmal gespannt, wie das Spiel in der Liga verläuft.

Bei den Damen II konnten wir mit dem in Vorst beheimateten Rene Vollmer nun die dringend benötigte Planstelle als Co-Trainer von Carsten Möller besetzen. Der Auftakt in Neersbroich (1:2) ging unnötig in die Hose, beim Spiel in Rheydt am letzten Wochenende zeigten die Mädchen beim 2:4 ebenfalls noch keine Formstärke. Die

Mädchen bekommen aber alle Zeit der Welt zur Entwicklung.

Am Sonntag gastiert die DJK/VfL Giesenkirchen an der Johannes-Büchner-Straße. Das letzte Aufeinandertreffen habe ich noch gut in Erinnerung, in einem Spiel, in dem wir klar die bessere Mannschaft stellten, scheiterten wir am eigenen Unvermögen, ausreichend Tore zu erzielen und an einer gnadenlosen Effektivität der gegnerischen Stürmerin.

Bei der Jugend ist nun die Qualifikationsphase abgeschlossen und mit der A-Jugend hat sich unser ältestes Team erneut für die Leistungsklasse qualifiziert. Überraschenderweise gelang dies auch seit geraumer Zeit erstmals der C-Jugend wieder. Unsere B-Jugend-JSG und unsere D-Jugend finden sich entsprechend ihrer aktuellen Leistungsstärke in den Kreisgruppen wieder.

Viel Kritik gab es—zurecht—am Modus der diesjährigen Qualifikation für die Leistungsklassen. Einerseits mussten die Teams schon recht früh nach den Ferien wieder in den Spielbetrieb starten, andererseits bedeuten die kleinen Gruppenstärken mit maximal vier Teams einen fast komplett spielfreien September, ehe die Hauptrunde nach den Herbstferien startet. Für manche Teams bedeutet dies bis zu acht (!) spielfreien Wochen und dies zu einer Zeit, in dem schönsten Fußballwetter mit noch hellen Abenden zu erwarten ist.

Leider ist unser für den Spielbetrieb zuständige Kreisjugendausschuss in einer Denkweise gefangen, die nicht nur die Kommunikation auf absehbare Zeit schwierig macht. Ich denke, dass ich nicht alleine der Meinung bin, dass dort dringend ein personeller Wechsel auf den entscheidenden Positionen dringend erforderlich ist.

Ihr Norbert Jurczyk
1. Vorsitzender



Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

| | | |
|---|--|--|
| 1. Vorsitzender <i>Fachvorstand</i> <i>Sport Senioren</i> | Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45 V.i.S.d.P. | 0171/7644020 1.vorsitzender@sv-glehn.de |
| 2. Vorsitzender <i>Fachvorstand</i> <i>Marketing</i> | Jürgen Dressler | 0162/2499000 2.vorsitzender@sv-glehn.de |
| Geschäftsführerin <i>Fachvorstand</i> <i>Geschäftsstelle</i> | Andrea Jakob | 0173/9774004 geschaeftsfuehrer@sv-glehn.de |
| Kassierer <i>Fachvorstand</i> <i>Finanzen</i> | Dirk Lindenbeck | 0152/28462112 kassierer@sv-glehn.de |
| Jugendleiterin <i>Fachvorstand</i> <i>Sport Jugend</i> | Laura Otto Steinforth 16a | 0163/1803936 jugendleiter@sv-glehn.de |
| Eventmanager <i>Fachvorstand</i> <i>Veranstaltungen</i> | Christian Abraham | 0170/9369946 events@sv-glehn.de |
| Vereinsanschrift: Wolfstr. 14 41352 Korschenbroich | | Anlage: Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44 41352 Korschenbroich |

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Hans-Jürgen Reck
Matthias Steinfels
Josef Evertz
Hermann Dickers
Heinz-Willy Ingenfeld



Die Teams des SV Glehn 2023/24 (Infos auf www.sv-glehn.de)

| Mannschaft | Trainer | Mannschaft | Trainer |
|---|--|--------------------------------|---|
| 1. Herren | Björn Feldberg Dwight Granderath Thomas Flock (B) | 2. Herren | André Jansen Timo Lötzen (B) Marcel Meurer (B) |
| 1. Damen | Christo Papadopoulos Christian Kaiser | 2. Damen | Carsten Möller Rene Vollmer |
| Alte Herren | Marcel Seiffert | A-Jugend 2005-07 | Jalal Khattabi Jonas Jurczyk |
| B-Jugend 2007/08 JSG mit dem SV Schelsen | Samim Tepegöz Stefan Wolff Michael Schmitz (SVS) Jonas Bihn (SVS) | U17-Mädchen 2007/08 | Laura Otto Thomas Neuenhausen David Keller Carsten Esser |
| C-Jugend 2009/10 | Hans-Georg Kluth Timo Lötzen | U15-Mädchen 2008-09 | Arne Hansen Malte Wahl |
| D1-Jugend 2011 | Sascha Strömer Heinz-Willi Zimmermann Noel Kools | U13-Mädchen 2011/12 | Michael Progovecki Birte Broszeit Stefan Menzen Ingo Wiene |
| D2-Jugend 2012 | Marius Schumacher Martin Wehle Jonah Kluth | U11-Mädchen 2013/14 | Sven Jakat Kai Wenzel |
| E1-Jugend 2013 | Michael Herfurtner Michael Progovecki Christian Abraham | E2-Jugend 2013 | Elin Hentschel Marius Borowski Daniel Sowa |
| E3-Jugend 2014 | Daniel Riechert Noel Kools Lutz Siodlaczek | E4-Jugend 2014 | Patrick Sandau Simone Heller Mario Lemmen |
| F1-/F2-Jugend 2015 | Daniel Schumacher Danijel Lucic Daniel Pesch | F3-Jugend 2016 | Maik Ebertz Ben Reis Pires Emma von Hagen |
| U9-Mädchen | Elisa Krechberger Emma von Hagen Noel Kools | G1-Jugend 2017 | Daniel Groterath Odysseas Moussios Max Weigelt |
| Torwart-Trainer | Thomas Dreuw Daniel Schumacher Carsten Esser | G2-Jugend 2018/19 | Manuel Duras Hans-Georg Kluth Jonah Kluth |

SV Glehn mit dem Heimatpreis 2023 ausgezeichnet

Der SV Glehn hat den von der Stadt Korschenbroich ausgeschriebenen Heimatpreis 2023 gewonnen. Gemeinsam mit der DLRG Korschenbroich und der DJK Kleinbroich wurde die #thefootballfamily im Rahmen des Korschenbroicher Heimatabends vom stellvertretenden Bürgermeister Hans-Willi Türks geehrt und mit einem Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro belohnt. Die zweitplatzierte DLRG durfte sich über 1.500 Euro freuen, die DJK strich immerhin noch 500 Euro Belohnung für ihre Jugendarbeit ein.

Denn die Förderung der Nachwuchsarbeit im Sport stellte den Schwerpunkt der diesjährigen Ausschreibung dar. Die Glehner sind damit Nachfolger des „Ökumenischen Arbeitskreises Asyl“, der mit dem Heimatpreis 2022 zum Thema „Neue Heimat“ ausgezeichnet worden war. Das Preisgeld stellt seit 2019 das NRW-Landesministerium für Heimat, Kommunales, Bau

und Gleichstellung zur Verfügung.

In der mit viel Liebe zum Detail von Sozialamtsleiterin Petra Köhnen und Korschenbroichs Pressechefin Birgit Wilms organisierten Feierstunde würdigte Türks das großartige Wirken der drei Preisträger und wies auf die Vielzahl der Bewerbungen in diesem Jahr hin, die ebenso eine Würdigung verdient gehabt hätten: „Die Jury hatte in diesem Jahr wahrlich keine einfache Aufgabe.“ Die drei geehrten Vereine hatten in einem Kurzvideo, das Wilms in Glehn bei der Saisonöffnung anfertigte, Gelegenheit, ihre Tätigkeiten der Öffentlichkeit vorzustellen.

„Mit dem Schwerpunkt des Preises auf die Jugendarbeit haben wir uns im besonderen Maße durch die Auslobung angesprochen. Wir sind so unfassbar stolz und dankbar dafür, dass die Jury unseren Verein auf Platz eins gesetzt hat“, sagte Glehns 1. Vor-





sitzender Norbert Jurczyk unmittelbar nach der Ehrung voller Vorfriede auf das kommende Jubiläumsjahr 2024: „Mit aktuell fast 700 Mitgliederinnen und Mitgliedern erleben wir eine neue Blütezeit, 25 Mannschaften im Spielbetrieb 2022/23 bedeuten einen neuen Rekord in der Geschichte des SV Glehn.“



Neben dem inzwischen 10 Jahre alten Kunstrasen-Projekt haben die Vereinsverantwortlichen maßgeblich den Bau des neuen Glehner Kleinspielfeldes, das sowohl den Vereinssport fördert, aber auch allen anderen Kindern und Jugendlichen aus Glehn für den Freizeitsport zur Verfügung steht, forciert. Die 2021 fertiggestellte Anlage hat sich schnell zu einem beliebten Treffpunkt für die Glehnerinnen und Gleh-

ner entwickelt. Häufig sind auf der Anlage auch Eltern mit Ihren Kindern beim gemeinsamen Sporttreiben anzutreffen. Der SV Glehn sorgte auch dafür, dass die erforderlichen Mittel für den Eigenanteil beim Bau zur Verfügung gestellt werden konnten und generierte fast nebenbei eine fünfstelligen Fördersumme, die es der Stadt Korschenbroich ermöglichte, die beiden Flutlichtanlagen auf der Sportanlage auf umweltschonendes und energiesparendes LED umzurüsten.

Für das in 2024 anstehende 100-jährige Vereinsjubiläum hat sich die „football-family“ wieder den Ausbau der Infrastruktur auf der Anlage vorgenommen: Mit dem Projekt „Chalet 2024“ soll eine aus nachhaltigen Materialien gebaute Hütte entstehen, die mit einer vorgelagerten Terrasse zwischen den beiden Großspielfeldern auf der Anlage viel Aufenthaltsqualität bietet. „Bei der Realisierung dieser Maßnahme, die ausschließlich im Ehrenamt stattfindet, werden wir unsere Jugendlichen im Verein intensiv einbinden“, sagte Geschäftsführerin Andrea Jakob.

Glehn zerlegt TuS GV bei Feldberg-Rückkehr

Der SV Glehn hat im ersten Pflichtspiel nach der Rückkehr von Trainer Björn Feldberg ein dickes Ausrufezeichen gesetzt und den TuS Grevenbroich 6:1 (4:1) zerlegt. Noch im Juni hatte man sich von den Schlossstädtern 2:2 getrennt. Mann des Tages war Neu-Kapitän Fabian Zierau, der drei Tore selbst erzielte und den Treffer von Marius Meffert vorbereitete. Die beiden weiteren Tore erzielten Timo Arvanitidis und Rainer Hoffmann.

Direkt mit der ersten Torchance gingen die Gastgeber in der 7. Minute 1:0 in Führung, als Neuzugang Nico Poschen einen Freistoß von der rechten Eckfahne mit links genau auf den Kopf von Zierau zirkelte, der wuchtig und unhaltbar für TuS-Keeper Nicolas Bier einköpfte. Nur eine Minute später hätten die Gäste ausgleichen können, als deren Angreifer im Strafraum zu Fall kam und der Ball in Richtung Torlinie trudelte und anschließend geklärt werden konnte. Schiedsrichter Aykut Bucde erkannte sehr

zum Protest der Grevenbroicher kein strafwürdiges Verhalten in der Aktion. Im Gegenzug schnibbelte Devrim Celik nach einem Konter nur knapp neben den Kasten von Bier.

Arvanitidis stellte mit einem direkt verwandelten Freistoß aus 18 Metern in der 13. Minute auf 2:0. Zuvor hatte Dominik Hintzen den nie zu kontrollierenden Zierau am Fuß getroffen. Acht Minuten später hätte der Grieche in Diensten des SV Glehn zum Doppeltorschützen avancieren können, doch Bier lenkte seinen Schuss von der Strafraumgrenze mit den Fingerspitzen an die Latte. Wiederum zwei Minuten später schickte Zierau Meffert über rechts auf die Reise, der spielte sich bis zur Grundlinie durch und legte auf Jason Stolpe zurück, der aber das sichere 3:0 über das Tor zog. Mit einer fast identischen Situation erzielte Zierau dann doch in der 26. Minute das zu diesem Zeitpunkt hochverdiente 3:0. Als Meffert nach einem Alleingang durch die





TuS-Abwehr auch noch Keeper Bier ausspielte und zum 4:0 einschob, konnte einem Angst und Bange um den TuS, der seit Urzeiten nicht mehr gegen Glehn verloren hatte, werden. Lediglich ein Freistoß von Ergi Uslu, den Glehns Torwart Sebastian Steen mit den Fäusten parierte, sorgte für Torgefahr. Die ging allenfalls noch von Sturmführer Jan-Niklas Eschweiler aus, der aber in der 36. Minute arg gelb-rotgefährdet, ausgetauscht werden musste. Ohnehin schon mussten die Grevenbroicher auf Neuzugang Ismet Cakmak (Kreuzbandriss) und Urgestein Lars Faßbender verzichten.

Wie aus dem Nichts fiel in der 40. Minute nach Flanke von Jonas Wellershoff und Kopfball von Kantemir Gukhezhev das 4:1, das die „Roten“ nochmals in die Partie zurückbrachte. Nach dem Seitenwechsel übernahmen die Glehner aber wieder das Kommando über das Spielgeschehen und in der 49. Minute köpfte Meffert eine Arvanitidis-Ecke knapp neben das Tor. Drei Minuten später hatte Celik nach gewonnenem Laufduell das 5:1 auf dem Fuß, doch sein Schuss verfehlte das Gehäuse um we-

nige Zentimeter. Wiederum nur drei Minuten später bekamen drei Glehner Angreifer eine Meffert-Hereingabe nicht über die Linie.



Danach verflachte die Partie zusehends. Glehn reduzierte seine kraftintensiven Vorstöße nach vorne. Es dauerte dann bis zur 74. Minute, als Zierau aus 40 Metern Bier düpierte und mit seinem dritten Treffer für das 5:1 sorgte. Den Schlussspunkt setzte der kurz zuvor eingewechselte Hoffmann mit seiner ersten Ballberührung nach Vorlage von Tobias Erkes, der zuvor als Joker kam.

Zierau rettet mit Kopfball Punkt für Glehn in Wevelinghoven

Mit einem Kopfballtreffer in der 89. Minute rettete Kapitän Fabian Zierau dem SV Glehn einen verdienten Punktgewinn in der wegen Schützenfest vorgezogenen Partie beim Bezirksliga-Absteiger BV Wevelinghoven. Zuvor hatte Manuel Sousa die Gastgeber in der 65. Minute in Führung gebracht. Mit vier Zählern aus zwei Spielen übernahm der SVG bis mindestens Freitagabend die Tabellenführung in der Kreisliga A.

In einer recht ereignisarmen ersten Spielhälfte agierten beide Teams in ähnlicher Grundordnung und neutralisierten sich zwischen den Strafräumen weitestgehend gegenseitig. Torgefahr traf allenfalls durch Standards auf und dabei hatte Glehn die klareren Abschlüsse: In der 14. Minute zirkelte Timo Arvanitidis einen Freistoß an der Mauer vorbei, fand aber in Keeper Tobias Landau, der ebenso einen Kopfball von Derim Celik nach Freistoß von Nico Poschen in der 24. Minute parierte, seinen Meister.

SV-Vorsitzender Norbert Jurczyk orakelte

in der Pause, dass Tore in diesem Spiel nur aus dem Ausnutzen von Fehlern entstehen würden und vermutlich die Mannschaft verliert, die den ersten Fehler begehen würde. So kam es dann auch in der 65. Minute, als die Glehner Abwehr einen langen Ball nicht entscheidend klärte und die Elf von Trainer Timo und Markus Haep mit ihrer ersten Torchance durch Sousa in Führung ging.

Die Feldberg-Truppe hätte aber schon fast im Gegenzug ausgleichen können, als sich nach einem weiteren Poschen-Freistoß aus dem Halbfeld Zierau und Lucas Püllen gegenseitig beim Kopfball behinderten und damit eine klare Torchance liegen ließen. Glehn erhöhte daraufhin den Druck und wurde dann durch Zieraus Ausgleich belohnt, der ähnlich wie beim 1:0 gegen TuS-Grevenbroich mustergültig durch Youngster Poschen bedient wurde. Wevelinghoven hatte dann noch in der Nachspielzeit den Siegtreffer auf dem Fuß, als Milton Soares aus 14 Metern zum Abschluss kam, Sebastian Steen den Schuss aber mit einer Glanzparade zur Ecke lenkte.





SHOP



JAKO-Bekleidung / tolle Fan-Artikel / Speisen+Getränke (Spieltage)

Online-Zahlung (alle gängigen Zahlungsmittel) und natürlich die neue SV Glehn - Stadionkarte

Hier findest Du garantiert etwas  - mehr Infos unter:



www.sv-glehn.de/shop

powered by



Steen und Celik verderben Novesia die Schützenfest-Vorfreude

Sebastian Steen und Devrim Celik haben der DJK Novesia die Vorfreude auf das Neusser Bürger-Schützenfest gründlich verdorben: Beim 4:1 (2:1)-Sieg des SV Glehn im vorgezogenen Spiel brachte der überragende Keeper die „Novesen“ zur Verzweiflung, während der schlitzohrige Stürmer mit zwei Treffern und einem herausgeholteten Elfmeter die entscheidenden Akzente setzte. Das Team von Björn Feldberg und Dwight Granderath verbesserte sich mit sieben Punkten aus drei Spielen vorübergehend auf den dritten Tabellenplatz, während Novesia mit nur einem Zähler auf bessere Zeiten hoffen muss.

Dabei klingt das Ergebnis deutlicher, als es dem tatsächlichen Spielverlauf entsprach. Insbesondere in den 20 Minuten nach dem Seitenwechsel hatten die Neusser zahlreiche Chancen, die 2:1-Führung der Gastgeber zu egalisieren und das Spiel komplett zu ihren Gunsten zu drehen. Die Novesia-Stürmer scheiterten dabei aber oftmals an

ihren eigenen Nerven oder eben am schier unbezwingbaren Glehner Schlussmann. Novesia-Trainer Sylvain Marques erlebte dabei sein persönliches „Dejá vù“: „Das Spiel war ein Spiegelbild der Vorwoche, als wir gegen Delrath ebenfalls haufenweise Chancen vergaben und nach zwei Kontern mit leeren Händen dastanden. Daran müssen wir arbeiten.“ Sein Gegenüber Feldberg war insoweit nur begrenzt zufrieden mit dem Spielverlauf: „Mit dem Ergebnis kann ich leben, mit dem Zustandekommen eher nicht. Da war in der zweiten Hälfte viel Glück gepaart mit einem sicheren Rückhalt dabei.“ Die Lobeshymnen seines Trainers wollte der 23 Jahre alte Torwart nur begrenzt entgegennehmen: „Einen muss ich halten, den anderen kann ich halten“, sagte ein aufgeräumter Sebastian Steen nach dem Spiel.

Die Gäste aus dem Neusser Jahnstadion kamen auch zunächst besser in die Partie und wären fast mit der ersten Chance in



der 4. Minute in Führung gegangen, als Niklas Stojkovic frei zum Abschluss kam und Steen mit einer Glanzparade den fast sicheren Rückstand verhinderte. Besser machten es die Glehner Offensiven zwei Minuten später, als Marius Meffert einen schon gegen zwei Gegenspieler verlorenen Ball doch noch wieder scharf machte und Timo Arvanitidis das nötige Durchsetzungsvermögen gegen DJK-Keeper Paul Havenstein bewies.

Glehn blieb danach zunächst spielbestimmend und Arvanitidis hätte die Führung in der 15. Minute fast verdoppelt, als sein Schuss nach feiner Vorarbeit von Celik von einem Verteidiger auf der Torlinie abgewehrt wurde. Etwas überraschend gelang Novesia in der 25. Minute der Ausgleich, als Akito Kato von Mirco Tenten von den Beinen geholt wurde und Ugur Azak den vom guten Schiedsrichter Christopher Klein gepfiffenen Elfmeter sicher verwandelte. Berechtigterweise Strafstoß piff Klein auch fünf Minuten später im gegnerischen Strafraum, als Celik gegen drei Gegenspieler eigentlich keine Chance auf einen Torabschluss hatte, die Novesia-Abwehr sich aber beim Abwehrversuch eher ungeschickt anstellte und dem SV-Stürmer auf den Fuß trat. Tobias Böhme ließ sich das Geschenk nicht entgehen und verwandelte sicher zur erneuten Führung. Die hätte dann bis zur Pause noch höher ausfallen können, doch Meffert per Kopf nach Ecke von Nico Poschen (33.) und nach Vorarbeit

von Celik (42.) verfehlte das 3:1 nur äußerst knapp.

Danach setzte sich das Duell Stojkovic gegen Steen fort, als der SV-Goalie den technisch anspruchsvollen Schuss des 22-jährigen mit einer Glanztat an die Latte lenkte (50.). Den Torschrei hatten die Neusser Gäste in der 60. Minute auf den Lippen, als der agile Novesia-Stürmer durch die Glehner Abwehr spazierte, den Ball aber neben das Tor setzte. Als der starke Marvin Demasi, der seine Defensive gut organisierte und die Glehner Angriffe immer wieder ankurbelte, einen Schuss von Daniel Lorenz auf der Linie klärte (71.), schien der Ausgleich nur noch eine Frage der Zeit. Doch nur eine Minute später schickte Tenten nach eigener Balleroberung Celik erneut auf die Reise und dessen Rechtsschuss schlug leicht von Andre Gomes abgefälscht, im oberen Tordreieck zur 3:1-Vorentscheidung ein.

In der 81. Minute hätte sich Enrico Dautzenberg für seine tolle Laufleistung belohnen können, doch nachdem Glehns Linksverteidiger zunächst in der Defensive rettete und sofort den Gegenangriff einleitete, wurde der „Marktleiter“ in aussichtsreicher Position noch entscheidend am Abschluss gestört. Erfolgreicher war dann wiederum Celik in der 86. Minute mit dem 4:1: Von Simon Jansen, der nach monatelanger Verletzungspause ein Kurz-Comeback feierte, in Szene gesetzt, ließ der Deutsch-Türke Havenstein keine Abwehrchance.

Frason & Co. sorgen für erste Glehner Saisonniederlage

Felix Frason & Co. haben die Glehner Schützenfest-Laune gründlich verdorben: In der vorgezogenen Partie vor den „Tagen der Wonne“ unterlag die Elf von Trainer Björn Feldberg beim FC Delhoven 2:4 (0:2) und kassierte damit die erste Saisonniederlage. FC-Goalgetter Frason brachte die Gastgeber mit seinen Saisontoren Nummer sechs und sieben im vierten Spiel vor der Pause auf die Siegerstraße. Nach dem

Anschlusstreffer von Marvin Demasi wurde die Party kurzzeitig nochmals spannend, ehe Ohm die Vorentscheidung gelang. Die Treffer von Jan Harth zum 4:1 und Marius Meffert in der Nachspielzeit hatten nur noch statistischen Wert.

Die erste Chance des Spiels ging auf das Konto des SV Glehn, als in der 5. Minute Timo Arvanitidis Delhovens Torhüter Kevin

Müller zum ersten Mal prüfte. Danach waren die Gastgeber an der Reihe, als Linksverteidiger Markus Müller von der Grundlinie hereingab und Frason zum ersten Mal in Erscheinung trat. Seine Direktabnahme mit der Innenseite ging aber über das Tor. Fast im Gegenzug wären die Gäste beinahe in Führung gegangen, als Mirco Tenten nach Balleroberung Kapitän Fabian Zierau bediente und der nur den Außenpfosten traf (14.).

Das schnelle Spiel wechselte in der Folge hin und her. Eine Hereingabe von der linken Seite von Özgür Akinci auf Nils Montag sorgte für Gefahr, Glehns Sebastian Steen war aber zur Stelle. Nach 24 Minuten ahndete der besonnene Schiedsrichter Taner Yalcin ein vermeintliches Handspiel von Demasi an der Strafraumkante. Den scharfen Freistoß mit links von Müller konnte Steen mit den Fäusten noch parieren, der anschließende weite Einwurf segelte aber durch den Glehner Strafraum und „Phantom“ Frason nickte zum 1:0 ein. Es

folgten fünf Minuten, in denen der Treffer auf Glehner Seite Wirkung zeigte und sich fahrigere Aktionen ins ansonsten bis dahin gut kontrollierte Spiel der Feldberg-Schützlinge einschlichen.

Kurz vor der Pause kämpften sich die Blau-Weißen nochmals zurück in die Partie und nach guter Vorarbeit von Meffert verpasste Arvanitidis den Ausgleich nur knapp (41.). Unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff war aber erneut Frason, der nach einer Ecke den Ball in kurzen Toreck versenkte, zur Stelle.

Die ersten Minuten nach dem Seitenwechsel begannen dann vogelwild. Zunächst hätte Ohm nach einem dicken Schnitzer der Glehner Abwehr auf 3:0 erhöhen können, doch nachdem Delhovens Nummer 11 Keeper Steen aussteigen ließ, brachte der Stürmer den Ball ebenso nicht im Tor unter wie Frason eine Minute später. Im Gegenzug setzte Devrim Celik Zierau in Szene, der aber den Ball an Torhüter Müller nicht vorbeibrachte.



oben v.l. Trainer Björn Feldberg, Devrim Celic, Jonas Jurczyk, Timo Arvanitidis, Tim Beineke, Fabian Zierau, Philip Erkes, Simon Jansen, Serhat Sürer, Nico Poschen, Tobias Böhme, Betreuer Thomas Flock. Unten v.l. Jason Stolpe, Tobias Erkes, Marvin Demasi, Sven Couto, Rainer Hoffmann, Sebastian Steen, Mirco Tenten, Marius Meffert, Max Höfler, Enrico Dautzenberg, Lucas Püllen, Trainer Dwight Granderath. Es fehlen: Eric Engels, Eren Otlu und Thomas Ruddies



Die beste Kombination des Spiels über Meffert und Celik sorgte dann für den Glehner Anschlusstreffer, den Demasi mit einer starken Direktabnahme ins lange Eck erzielte (57.). Nur eine Minute schien der Ausgleich in der Luft, als Celik nach Vorarbeit des eingewechselter Jason Stolpe und Tenten den Ball in den Strafraum brachte und Roman Albrecht beim Klärungsversuch fast ein Eigentor unterlief. Es blieb in den folgenden Minuten beim offenen Schlagabtausch: Zunächst war wieder Glehn gefährlich, als Rainer Hoffmann auf Zierau flankte, anschließend senkte sich ein Heber von Frason über Steen nur auf die Oberkante der Torlatte.

Die Vorentscheidung fiel in der 69. Minute, als Ohm den Ball in den Lauf bekam und mit dem Außenrist eiskalt zum 3:1 ins lange Eck einnetzte. Zwei Minuten später hätte

Frason für den endgültigen K.O. sorgen können, jedoch brachte ihn Glehns Schlussmann im Eins gegen Eins noch rechtzeitig aus dem Tritt. Wiederum nur eine Minute später rettete Glehns Nummer Eins im direkten Duell gegen Ohm. Mit dem 4:1 in der 73. Minute durch Harth, der das Laufduell gegen die Glehner Abwehr gewann und anschließend den Ball in den Winkel drosch, war das Match entschieden, der Glehner Gegenwehr aber noch nicht beendet. Mehr aber als das 4:2 durch Meffert in der Nachspielzeit sprang nicht mehr heraus.

„Wir haben heute mächtig Lehrgeld bezahlt“, sagte Glehns Coach Feldberg nach der Partie. „Drei Situation nach langen Einwürfen haben ausgereicht, um unsere Hintermannschaft zu überlisten. Das darf uns nicht passieren.“



Ihr
Pflegeteam



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 021 82 / 8 51 97 - 0

Fax 021 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

„Phantom“ Köktürk bleibt der Albtraum für den SV Glehn

Murat Köktürk bleibt der Albtraum des SV Glehn: Der 36 Jahre alte Angreifer des 1. FC Grevenbroich-Süd sorgte in der vierten Minute der Nachspielzeit für den 4:3 (2:1)-Siegtreffer seines Teams an der Johannes-Büchner-Straße. Das „Phantom“, das in den vergangenen Jahren immer wieder mit Vorliebe gegen den SVG erfolgreich war, sorgte auch für die ersten beiden Süd-Treffer und holte den Elfmeter heraus, den Ensar Krasniqi zum 3:3 verwandelte. Allerdings traf Köktürk, der als Spielertrainer den urlaubenden Cengiz Yavuz vertrat, auch für das Eigentor zum 2:2, das die Truppe von Björn Feldberg und Dwight Granderath wieder in die Spur zurückbrachte.

Dabei war die Niederlage gegen den bislang ohne Punktverlust gestarteten Tabellenführer mehr als unnötig. Die Gastgeber hätten bereits in der 10. Minute in Führung gehen können, als Devrim Celik den Ball von der gegnerischen Torauslinie kratzte,

Fabian Zierau bediente und dessen Hereingabe Kevin Geringer, der sein Startelfdebüt feierte, nur knapp verfehlte. In der 18. Minute war es dann aber soweit, als Rainer Hoffmann einen Diagonalball auf Jason Stolpe spielte und dessen direkte Weiterleitung Celik in Mittelstürmerposition zum 1:0 verwertete.

In der 26. Minute wurden die Neuenhäuser das erste Mal gefährlich, als nach Flanke von Meliksah Sargin Köktürk mit der Brust ablegte und Erol Dzaferi mit links nur knapp drüberzog. Zwei Minuten später gelang den Gästen dann der Ausgleich als Sebastian Steen zunächst gegen Köktürk rettete, Ahghas Newton den Ball nachmals scharf machte und der Süd-Mittelstürmer aus dem Gewühl zum 1:1 traf. Eine Minute vor dem Seitenwechsel drehte Köktürk dann das Spiel mit dem 2:1, als der Schlacks im Strafraum nicht vom Ball zu trennen war. Zuvor hätte Celik aber sein zweites Tor erzielen müssen, nach Herein-





HOLTER GmbH
Versorgungstechnik

neue **Heizung?** Schon ab 4.200€ inkl. Montage

Jetzt Heizungskonfigurator nutzen unter:

www.holtergmbh.de



Sanitär



Heizung



Klima



Solar

02182 / 57090 Dieselstraße 5 41352 Korschenbroich (Glehn)

Der Spielplan der Hinrunde 2023/24 der Kreisliga A:

| | | |
|-------------------------|---|------------------|
| Sonntag, 14. August: | SV Glehn —TuS Grevenbroich | 6:1 (4:1) |
| Donnerstag, 17. August: | BV Wevelinghoven— SV Glehn | 1:1 (0:0) |
| Donnerstag, 24. August: | SV Glehn —DJK Novesia | 4:1 (2:1) |
| Donnerstag, 31. August: | FC Delhoven— SV Glehn | 4:2 (2:0) |
| Sonntag, 10. September: | SV Glehn —1. FC Grevenbroich-Süd | 3:4 (1:2) |
| Freitag, 15. September: | FC Zons— SV Glehn | 19.45 Uhr |
| Donnerstag, 21. Sept.: | SV Glehn —Sportfreunde Vorst | 20.00 Uhr |
| Sonntag, 3. Oktober: | SV Uedesheim— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 8. Oktober: | SV Glehn —TSV Norf | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 15. Oktober: | SG Kaarst— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 22. Oktober: | SV Glehn —SC Grimlinghausen | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 29. Oktober: | SSV Delrath— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 5. November: | SV Rosellen— SV Glehn | 14.30 Uhr |
| Freitag, 10. November: | SV Glehn —Germania Grefrath | 20.00 Uhr |
| Sonntag, 19. November: | SVG Grevenbroich— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 3. Dezember: | TuS Grevenbroich— SV Glehn (Rückrunde) | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 10. Dezember: | SV Glehn —BV Wevelinghoven (Rückrunde) | 15.00 Uhr |



gabe von Marius Meffert scheiterte Glehns Angreifer aber aus fünf Metern an Torwart Jan Müller.

Als Köktürk dann das Selbsttor nach Ecke von Timo Arvanitidis zum 2:2 verursachte

zu drehen. Die Folge war der Treffer von Kapitän Zierau, der in der 77. Minute mit viel Willen für die erneute Glehner Führung sorgte. Süd drängte danach mit aller Macht auf den Ausgleich und wäre fast durch



und Meffert fast per Kopf das 3:2 nach Arvanitidis-Freistoß erzielte (66.), schien das Spiel sich wieder zugunsten des SV Glehn

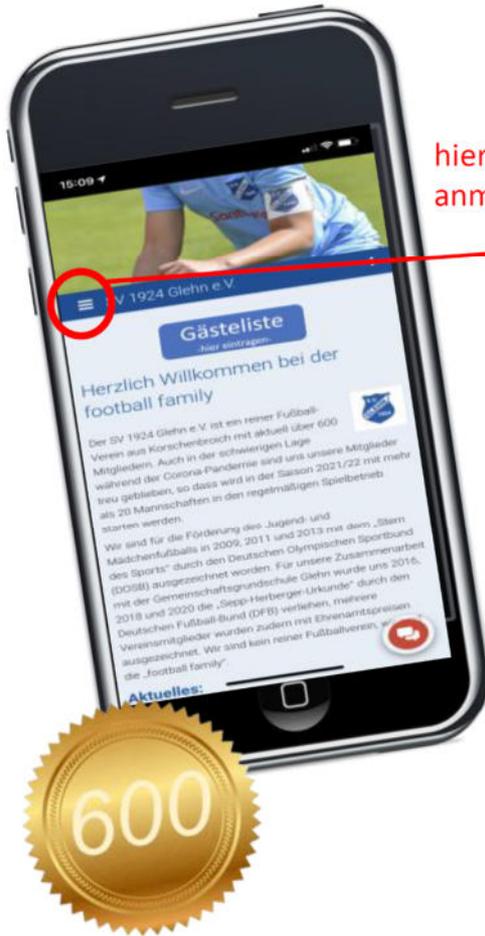


Muhammed Öztürks Freistoß, der an die Unterkante der Latte sprang, belohnt worden. Den Abpraller versenkte Köktürk dann aus Abseitsposition ins Netz. Mit viel Cleverness holte Süds Sturmführer dann den Strafstoß zum 3:3 hinaus, ehe das „Phantom“ nach einer schon abgewehrten Ecke freistehend in bester Abstaubermanier zum 4:3 traf.

Einsätze/Tore 1. Mannschaft 2023/24

| Spieler | Einsätze | Tore |
|----------------------|-----------------|-------------|
| Sebastian Steen (TW) | 5 | 0 |
| Marius Meffert | 5 | 2 |
| Nico Poschen | 5 | 0 |
| Mirco Tenten | 5 | 0 |
| Devrim Celik | 5 | 3 |
| Timo Arvanitidis | 5 | 2 |
| Rainer Hoffmann | 5 | 1 |
| Kevin Geringer | 5 | 0 |
| Enrico Dautzenberg | 4 | 0 |
| Tobias Böhme | 4 | 1 |
| Fabian Zierau © | 4 | 5 |
| Lucas Püllen | 4 | 0 |
| Jason Stolpe | 4 | 0 |
| Marvin Demasi | 3 | 1 |
| Tobias Erkes | 3 | 0 |
| Eren Otlu | 3 | 0 |
| Serhat Sürer | 3 | 0 |
| Jonas Jurczyk | 1 | 0 |
| Simon Jansen | 1 | 0 |

#THEFOOTBALLFAMILY



hier
anmelden

Handynummer oder eMail Weiter

oder Single Sign-on

- ✓ immer auf dem Laufenden durch Echtzeitkommunikation
- ✓ Zugang zu weiteren, nicht öffentlichen Informationen
- ✓ Teilnahme an Gewinnspielen
- ✓ Nutzung der digitalen Stadionkarte

...und vieles mehr

*Auch ohne Mitgliedschaft Teil
der Football Family werden,
bereits über **600** Personen sind dabei*

wir freuen uns auch auf Dich!

Jetzt hier anmelden



www.sv-glehn.de

powered by

aSports

Die Tabelle der Kreisliga A; 2023/24

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|---|--------|---|---|---|---------------|--------------|-----------|
| → 1. |  1. FC Grevenbroich-Süd | 5 | 5 | 0 | 0 | 19 : 5 | 14 | 15 |
| ↗ 2. |  SV Uedesheim | 5 | 4 | 1 | 0 | 21 : 5 | 16 | 13 |
| ↘ 3. |  SV Rosellen | 5 | 4 | 1 | 0 | 20 : 4 | 16 | 13 |
| ↗ 4. |  FC SF Delhoven | 5 | 3 | 1 | 1 | 16 : 10 | 6 | 10 |
| ↗ 5. |  SSV Delrath | 5 | 3 | 1 | 1 | 15 : 15 | 0 | 10 |
| ↘ 6. |  SV Glehn | 5 | 2 | 1 | 2 | 16 : 11 | 5 | 7 |
| ↗ 7. |  DJK Novesia | 5 | 2 | 1 | 2 | 11 : 9 | 2 | 7 |
| ↘ 8. |  TUS Grevenbroich | 5 | 2 | 1 | 2 | 14 : 13 | 1 | 7 |
| → 9. |  Ballspielverein Wevelinghoven 1913 e.V. | 5 | 1 | 3 | 1 | 9 : 8 | 1 | 6 |
| ↘ 10. |  SV Germania Grefrath | 5 | 2 | 0 | 3 | 11 : 20 | -9 | 6 |
| ↘ 11. |  FC 1911 Zons | 5 | 1 | 2 | 2 | 16 : 19 | -3 | 5 |
| ↗ 12. |  SC 1936 Grimlinghausen | 5 | 1 | 2 | 2 | 6 : 10 | -4 | 5 |
| ↘ 13. |  TSV Norf | 5 | 1 | 1 | 3 | 7 : 12 | -5 | 4 |
| ↘ 14. |  SF Vorst | 5 | 1 | 0 | 4 | 6 : 20 | -14 | 3 |
| → 15. |  SG Kaarst | 5 | 0 | 1 | 4 | 7 : 23 | -16 | 1 |
| → 16. |  SVG Grevenbroich 1988 e.V. | 5 | 0 | 0 | 5 | 10 : 20 | -10 | 0 |





DEINE PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE, OSTEOPATHIE
und GANZHEITLICHES TRAINING
in KORSCHENBROICH GLEHN.

Bachstraße 45/47, 41352 Korschenbroich
Telefon 0 21 82 - 54 75

AB DEM 23. AUGUST GEHT'S LOS!!

DER ORIGINAL MILON Q ZIRKEL
EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

- ✓ Effektives Training in nur 35 Minuten
- ✓ Für jeden das richtige Training
- unabhängig vom Fitnesslevel
- ✓ Bessere Trainingserfolge, höhere
Trainingsvielfalt, mehr Betreuungsqualität
- ✓ Personalisiertes Fitnesstraining nach
modernsten Trainingsmethoden
- ✓ Garantierter Trainingserfolg durch
persönliche Betreuung und
motivierende Bewegungssteuerung



Passend zu deinem Trainingsmotiv und deinem Erfahrungslevel, erhältst du einen Trainingsplan, mit dem du deine Ziele erreichst. Einmal eingestellt, ist dein Plan dank digitaler Vernetzung für jedes Gerät automatisch hinterlegt. Alle Geräte stellen sich nach dem Login mit deinem Trainingsarmband automatisch auf deinen Körper ein. Schon ein Training von 35 Minuten alle fünf Tage reicht aus, um deine Ziele zu erreichen.

Komm vorbei und werde jetzt Gründungsmitglied im trainingsRAUM Herfurtner.

Glehn II erster Tabellenführer der neuen Saison

Wer hätte das gedacht? Nach einer sehr durchwachsenen Vorbereitung heißt der erste Tabellenführer der neuen Saison in der Kreisliga B, Gruppe 1 SV Glehn II nach einem 6:1 (3:0) über den VdS Nievenheim

III. Spieler des Spiels war David Rothausen, der drei Treffer selbst erzielte und noch ein weiteres vorbereitete. Die weiteren Tore erzielten Kevin Weingarten, Constantin Goldmann und Deniz Aydin.



6:1



Nievenheim III

^

| | | | | | | |
|---------------|-----|---|-------|---|-----|-----------|
| D. Rothausen | 1:0 | ⚽ | 16' | | | |
| K. Weingarten | 2:0 | ⚽ | 38' | | | |
| D. Rothausen | 3:0 | ⚽ | 45'+2 | | | |
| D. Aydin | 4:0 | ⚽ | 50' | | | |
| C. Goldmann | 5:0 | ⚽ | 66' | | | |
| | | | 74' | ⚽ | 5:1 | J. Weyers |
| D. Rothausen | 6:1 | ⚽ | 82' | | | |





Die Weiterbildungs- adresse in Ihrer Nähe

Lernen in jedem Alter und ein Leben lang –
Perspektiven für lernfreudige Menschen.

Seit mehr als 30 Jahren macht das TZG Teilnehmende nun schon fit für den Arbeitsmarkt. Wir haben uns die Zukunft der digitalen Bildung auf die Fahne geschrieben und kombinieren maßgeschneiderte Bildungsangebote, Trainings und Coachings mit modernster IT-Technologie.

Die Weiterbildungsangebote der TZG-Akademie

Buchhaltungsspezialist*in DATEV

Hier erwerben Sie über die Basisinhalte hinaus Fachkenntnisse in der Finanz- sowie Lohn- und Gehaltsbuchhaltung, kombiniert mit professionellen DATEV-Kenntnissen.

Büroassistent*in

Neben der professionellen Anwendung von MS Office-Programmen (incl. ICDL-Prüfung) und Büro-Management-Systemen erlangen Sie Grundkenntnisse in der Finanzbuchhaltung mit DATEV,

Auftragssachbearbeitung mit Lexware sowie Englisch mit Rosetta-Stone.

Projekt- & Teamassistent*in

Bei dieser Qualifizierung stehen Projektplanung, -management und das Arbeiten in Lernprojekten neben der professionellen Anwendung von MS-Office Programmen im Vordergrund. Zudem haben Sie die Möglichkeit an eine ICDL-Prüfung sowie an einer kostenfreien Englischtraining mit Rosetta-Stone teilzunehmen.

Kfm. Sachbearbeiter*in

Nach dieser Weiterbildung sind Sie fit in MS Office und können je nach Spezialisierung erweiterte Aufgaben in der Finanzbuchhaltung bzw. Lohn- und Gehaltsabrechnung incl. Abwicklung mit DATEV übernehmen.

Digitale Kompetenz

Erwerben Sie digitale Kompetenzen, erhalten einen Einblick in den digitalen Arbeitsplatz und erhöhen durch mehr Sicherheit mit den digitalen Medien Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Die Bundesagentur für Arbeit und das Jobcenter können diese Weiterbildungen durch einen Gutschein fördern. Für Selbstzahler*innen besteht die Möglichkeit, den „Bildungsscheck NRW zu nutzen“. **Sprechen Sie uns an!**



Auf unserer Internetseite finden Sie spannende Informationen zu unseren Weiterbildungsangeboten.

Tel.: 02182 – 8 50 70

Mail: info@tz-glehn.de

www.tz-glehn.de/bildung/geoerderte-weiterbildung/




1:2

SV Glehn II **Weckhoven**

^

40'  0:1 K. Tepegöz

76'  0:2 K. Tepegöz

C. Goldmann 1:2  90'+4


1:1

SV Glehn II **DJK Novesia II**

^

S. Kehls 1:0  19'

72'  1:1 L. Töpfer

Saul rettet Remis für Glehn II gegen Novesia

Seine Mannschaftskameraden wussten, bei wem sie sich nach dem Abpfiff zu bedanken hatten: Mit mehreren guten Paraden vor allem in den zweiten 45 Minuten rettete Keeper Jan Saul das 1:1 (1:0)-Remis des SV Glehn II gegen die DJK Novesia II über die Zeit. Lediglich gegen den Ausgleichstreffer von Luca Töpfer in der 72. Minute war der 22-Jährige machtlos. Zuvor hatte Routinier Sebastian Kehls die Gastgeber per Kopfball nach Ecke in der 19. Minute in Führung gebracht.

„Wir sind die zweiten 45 Minuten eigentlich nur hinterhergelaufen, da hat einfach die Kraft für die Zweikämpfe gefehlt. Aber ich

kann meiner Mannschaft keinen Vorwurf machen, die Einstellung hat auf jeden Fall gestimmt, den Punkt nehmen wir gerne mit“, sagte Glehns Trainer Andre Jansen nach der Partie. „Und dennoch hätten wir mit der letzten Aktion des Spiels das Match für uns entscheiden können“, haderte Jansen mit der Chancenverwertung seines Teams, das vor allem durch Kapitän Martin Wehle und Youngster Ole Freudenberg, der mit seinen Dribblings immer wieder Lücken in die Neusser Abwehr riss, angetrieben wurde.

Glehn II verbringt Schützenfest auf Rang drei

Die Herren II des SV Glehn werden nach dem 3:2 (0:0) bei der SG Erfttal das Schüt-



SG Erfttal

2:3



SV Glehn II



| | | | | | | |
|-----------|-----|---|-----|---|-----|-----------|
| Y. Göl | 1:0 | ⚽ | 46' | | | |
| | | | 52' | ⚽ | 1:1 | D. Aydin |
| A. Mavili | 2:1 | ⚽ | 62' | | | |
| | | | 66' | ⚽ | 2:2 | D. Aydin |
| | | | 78' | ⚽ | 2:3 | R. Jansen |

zenfest auf dem dritten Tabellenplatz der Kreisliga B verbringen. Die Elf von Trainer Andre Jansen feierte im vorgezogenen Match durch zwei Treffer von Deniz Aydin und einem Tor von Rafael Jansen im vierten Spiel den zweiten Sieg und baute ihr Konto auf sieben Punkte aus.

Nach torloser erster Spielhälfte hatten die

Gastgeber den besseren Start in die zweiten 45 Minuten und gingen durch Yakup Göl 1:0 in Führung, die Aydin in der 52. Minute ausglich. Nach der erneuten Führung durch Ali Mavili in der 62. Minute war es wiederum Aydin, der postwendend für die stark ersatzgeschwächten Gäste egalisierte. Jansen traf dann in der 78. Minute per Kopf zum vielumjubelten Siegtreffer.





RENAULT



Autohaus Peter Wellen GmbH

RENAULT- und DACIA-Vertragspartner

Gutenbergstr. 2

41564 Kaarst

Tel.: 0 21 31 / 9 23 90

info@autohaus-wellen-online.de

SCHÜTZENFEST!

weiße Hosen · weiße Hemden

Schützenszubehör: Gürtel, Handschuhe ...

**Wir grüßen alle Schützen und
wünschen schöne Feste**

Textilhaus Rosenbaum

Kurzwaren, Wäscherei und Reinigungsannahme

Kirchstr. 6 · Korschenbroich-Glehn · Tel. 02182 / 56 32

Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

(Do. u. Fr. bis 19.30 Uhr)

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr · Mittwoch Ruhetag

MEHR ABENTEUER.



ŠKODA



**Jetzt schon
Vorbestellen!**

Der Neue ŠKODA KAROQ.

Egal, was Sie antreibt: Der KAROQ wird Sie bewegen. Mit seinem emotionalen Design, den kraftvollen Linien und der cleveren Ausstattung ist er ideal für Ihren bewegten Alltag. Ob stilvoll in der Stadt oder abenteuerlustig in der Natur – unser neuer Kompakt-SUV ist bereit, wenn Sie es sind. Erleben Sie seine vorausschauenden Sicherheitssysteme, durchzugsstarken Motoren und sehen Sie die Welt durch sein Panoramastiebedach auf ganz neue Art. Bestellen Sie ihn jetzt bei uns vor! ŠKODA. Simply Clever.

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8–4,4; außerorts: 5,0–4,1; kombiniert: 5,6–4,2; CO₂-Emission, kombiniert: 135–112 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B–A+
Abbildung zeigt Sonderausstattung.**

Autohaus Wolters

Römer Straße 196, 41462 Neuss

Tel.: 02131745040, Fax: 02131541284

info@auto-wolters.de, www.auto-wolters.de

PIZZERIA PRIMAVERA



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Bachstr. 10 41352 Korschenbroich - Glehn

Der Spielplan der Hinrunde 2023/24 der Kreisliga B; Gruppe 1:

| | | |
|-------------------------|--|------------------|
| Sonntag, 13. August: | SV Glehn II —VdS Nievenheim III | 6:1 (3:0) |
| Mittwoch, 16. August: | SV Glehn II —BV Weckhoven | 1:2 (0:1) |
| Mittwoch, 23. August: | SV Glehn II —DJK Novesia II | 1:1 (1:0) |
| Donnerstag, 31. August: | SG Erfttal— SV Glehn II | 2:3 (0:0) |
| Sonntag, 17. September: | TJ Dormagen II— SV Glehn II | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 24. September: | SV Glehn II —VfR Büttgen | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 1. Oktober: | SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn II | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 8. Oktober: | SV Glehn II —TSV Norf II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 15. Oktober: | TuS Reuschenberg— SV Glehn II | 15.15 Uhr |
| Mittwoch, 18. Oktober: | SV Glehn II —SG Neukirchen-Hülchrath | 20.00 Uhr |
| Sonntag, 29. Oktober: | PSV Neuss— SV Glehn II | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 5. November: | SG Hoisten-Helpenstein— SV Glehn II | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 12. November: | SV Glehn II —SVG Weißenberg II | 12.30 Uhr |
| Sonntag, 19. November: | DJK Gnadental II— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 3. Dezember: | VdS Nievenheim III— SV Glehn II (Rückrunde) | 14.45 Uhr |

Die Rückrunde wird am 3. März 2024 fortgesetzt.

Die Torschützenliste der 2. Mannschaft 2023/24:

- | | | |
|----|---------------------|-----------|
| 1. | David Rothausen | 3Treffer |
| | Deniz Aydin | 3 |
| 3. | Constantin Goldmann | 2 Treffer |
| 4. | Kevin Weingarten | 1 Treffer |
| | Sebastian Kehls | 1 |
| | Rafael Jansen | 1 |



David Rothausen traf
beim Saisonauftakt
gegen Nievenheim
gleich dreifach

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

**Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

**Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn**

Die Tabelle der Kreisliga B; Gruppe 1; 2023/24

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|--|--------|---|---|---|---------------|--------------|-----------|
| → 1. |  VFR Bütgen 1912 | 5 | 5 | 0 | 0 | 20 : 7 | 13 | 15 |
| → 2. |  TuS Reuschenberg 1945 E.V. | 5 | 3 | 0 | 2 | 11 : 11 | 0 | 9 |
| → 3. |  SV Glehn II | 4 | 2 | 1 | 1 | 11 : 6 | 5 | 7 |
| ↗ 4. |  SG Hoisten-Helpenstein | 5 | 2 | 1 | 2 | 13 : 10 | 3 | 7 |
| ↘ 5. |  DJK Neuss-Gnadtental 2 | 4 | 2 | 1 | 1 | 10 : 7 | 3 | 7 |
| ↗ 6. |  SVG Neuss-Weissenberg II | 4 | 2 | 1 | 1 | 11 : 9 | 2 | 7 |
| ↗ 7. |  BV 1927 Neuss-Weckhoven | 5 | 2 | 1 | 2 | 13 : 14 | -1 | 7 |
| ↘ 8. |  TJ Dormagen 1989 e.V. 2 | 5 | 2 | 1 | 2 | 12 : 14 | -2 | 7 |
| ↗ 9. |  TSV Norf II | 5 | 2 | 1 | 2 | 11 : 13 | -2 | 7 |
| ↗ 10. |  DJK Novesia Neuss 1919 2 | 5 | 1 | 3 | 1 | 11 : 11 | 0 | 6 |
| → 11. |  SV Bedburdyck/Gierath | 5 | 2 | 0 | 3 | 9 : 9 | 0 | 6 |
| ↗ 12. |  Polizei SV Neuss | 4 | 1 | 2 | 1 | 16 : 12 | 4 | 5 |
| ↘ 13. |  SG Erfttal 1 | 5 | 1 | 2 | 2 | 14 : 10 | 4 | 5 |
| → 14. |  SG Neukirchen-Hülchrath | 5 | 0 | 2 | 3 | 9 : 23 | -14 | 2 |
| → 15. |  VdS 1920 Nievenheim 3 | 4 | 0 | 0 | 4 | 6 : 21 | -15 | 0 |



Blumenhof Kuschka

1995 - 2015

Seit 1995 Blumen, Pflanzen und Grabpflege

Überzeugen Sie sich selbst von unserem Sortiment, das wir über 20zig Jahre ständig erweitert und verbessert haben. Weitere Informationen auf www.blumenhof-kuschka.de



Blumenhof Kuschka

Hauptstraße 86a
41352 Korschenbroich-Glehn
Telefon 02182 58398
info@blumenhof-kuschka.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
08.30 – 13 Uhr u.
14.30 – 18.00 Uhr
Samstag
08.30 – 13 Uhr
Sonntag
10.30 – 12.30 Uhr



Wenn Steuern auch Deine Leidenschaft sind!

Bewerbe Dich bei uns.

Wir sind ein innovatives Unternehmen, was jeden Tag wachsen und lernen möchte. Diese Bereitschaft und Eigenmotivation zeichnet unsere Mitarbeiter aus.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt: Steuerfachangestellte und Steuerfachwirte sowie Steuerberater (alles in Voll- oder Teilzeit).

Bewerbungen an: christian.abraham@ahb-steuerberatung.de

AHB Rheinland Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hellersbergstr. 14, 41460 Neuss

AHB
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Borussia Bocholt zeigt Glehner Damen die Grenzen auf

Das Abenteuer Niederrheinpokal ist für die Damen des SV Glehn schon wieder beendet: Bei der 1:5 (0:2)-Niederlage in der ersten Runde zeigte Titelverteidiger Borussia Bocholt der Elf von Trainer Christopher Papadopoulos und Christian Kaiser deutlich ihre (aktuellen) Grenzen auf und erwiesen sich trotz des personellen Umbruchs zum Saisonende als die deutlich abgezocktere Mannschaft. Insgesamt fiel die Niederlage aber um 1-2 Tore zu hoch aus.

Lediglich in den ersten 20 Minuten kommen die Glehnerinnen, die das Fehlen ihres Mittelfeld-Herzstücks aus Luisa Gralla und Lena Frenzel nicht kompensieren konnten, die Partie offen gestalten, ohne jedoch Torgefahr zu erzeugen. Nach dem Bocholter Führungstreffer durch Zoe Steuerthal (16.), die einen Fehler im Spielaufbau der Glehnerinnen ausnutzte, kippte die Partie aber mehr und mehr in Richtung des Niederrheinligisten, die daraufhin die Kontrolle über das Spiel für eine lange Zeit nicht mehr abgaben.

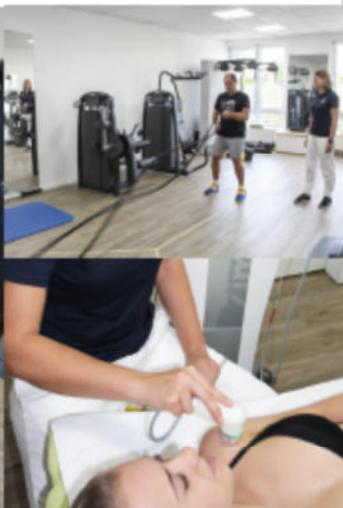
Nach dem 0:2 durch Lisa Wissing, die einen Freistoß aus dem Halbfeld mit dem Kopf und etwas Glück über SV-Torfrau Carola Henkes verwertete, schien das Match gar vorentschieden, weil Glehn auch in der Folge überhaupt nicht in die Zweikämpfe kam und sich im Spielaufbau schwer tat, die Clever anlaufende Spitze Laura Rekus so zu überspielen, dass Druck im Mittelfeld aufgebaut werden konnte. Rekus prüfte vor der Pause dann nochmals mit einem Fernschuss Henkes, die aber sicher hielt (38.).

Zuvor hatten Papadopoulos/Kaiser auf zwei Positionen gewechselt, für Laura Kaiser kam Routinier Stefanie Gielessen, Jennifer Söring ersetzte Anna Häberer. Die Folge waren vermehrt Aktionen nach vorne und ein satter Schuss von Elena Esser, den Borussia-Keeperin Lara Wigger mit einer Glanzparade zur Ecke lenkte (48.). Nach einer weiteren Glehner Chance und einer erneuten Ecke gelang Esser sehr zur Freude der rund 100 Zuschauer im Glehner Sportpark der 1:2-Anschlusstreffer in der





Sling Training
Fascientherapie
Elektrotherapie und
Ultraschallbehandlung
Diagnostisches Ultraschall
zur Verlaufskontrolle



**IHRE PHYSIOTHERAPIE PRAXIS FÜR
PRIVAT- UND GESETZLICH VERSICHERTE
HIER IN GLEHN!**

Wankelstraße 13, 41352 Korschenbroich / Glehn
Telefon: 0 21 82 / 833 17 73
Mobil: +49 (0)173 / 528 56 04
E-Mail: kim.worssa@physiorehaconcept.de
www.physiorehaconcept.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND:
Mo - Do: 7 -19 Uhr und Fr: 7-15 Uhr
Sa. und So. Ist die Praxis geschlossen
Parkplätze sind vorhanden. Termine nur nach Vereinbarung.

Wir bieten unseren Patienten ein breites Spektrum an
Behandlungstechniken und Therapiemöglichkeiten.





63. Minute, aus dem die Gastgeberinnen neue Hoffnung schöpften.

Die wurden aber zehn Minuten später jäh beendet, als Rekus eine schöne Kombination mit ihrer Außenverteidigerin zum 1:3 abschloss und das Spiel dann wirklich vorentschied. Den Glehnerinnen verließ damit der Mut und die Kraft und die Folge waren wei-

tere gute Aktionen der Gäste, die zunächst durch Steuerthal mit einem Linksschuss aus 16 Metern das Lattenkreuz trafen. Danach hielt Henkes mit einer starken Parade im 1:1 gegen Steuerthal Glehn noch im Spiel, ehe Bocholts Nummer 12 dann doch noch mit ihrem zweiten Treffer zum 1:4 traf. Den Schlusspunkt setzte Mara Lensing mit dem 1:5 zwei Minuten vor dem Spielende.

RALF FROMMEN

RECHTSANWALT

DRUSUSALLEE 84 - 41460 NEUSS

Arbeitsrecht · Erbrecht

Familienrecht · Mietrecht · Verkehrsrecht

TELEFON: 0 21 31/277 123

www.rechtsanwalt-neuss.de

www.facebook.com/anwalt-neuss

Glehn startet mit Punktgewinn in die Landesliga

Mit einem torlosen Remis sind die Damen des SV Glehn bei der Rückkehr in die Landesliga gestartet. 5208 Tage nach dem Abstieg 2009 erkämpften sich das Team von Trainer Christopher Papadopoulos und Christan Kaiser ein torloses Remis beim Vorjahres-Sechsten TSV Solingen. Erster Tabellenführer der neuen Saison ist Lokalrivale SV Rosellen, der die Sportfreunde Niederwenigern 8:0 besiegte.

„Dieser Punkt geht für uns vollkommen in Ordnung, darauf können wir aufbauen“,

sagte der 30 Jahre alte Coach nach dem Spiel. „Letztlich hatten wir nicht die klaren Torchancen aus denen wir ableiten müssten, das Spiel zu gewinnen“, so Papadopoulos, der aber darauf hinwies, dass sich auch die Gastgeberinnen bis auf einen Fernschuss nach 35 Minuten, den SV-Torfrau Carola Henkes an den Außenpfosten lenkte, nichts Zwingendes herausarbeiten konnten. Henkes zeigte auch darüber hinaus eine sehr ansprechende Leistung und fing viele tiefe Bälle der Solingerinnen ab, bevor Torgefahr daraus entstehen konnte.

Damen verpatzen Heimauftakt gegen Langenfeld

Ein Sonntagsschuss von Adriana Cusomano in der 87. Minute aus fast 30 Metern zum 1:2 (1:1) sorgte für einen verpatzten Heimauftakt in der Partie der Glehner Damen I gegen den HSV Langenfeld. Zuvor hatte Lena Heisters die Gastgeberinnen in der dritten Minute in Führung gebracht und Katja Zen-

zen für Langenfeld kurz vor der Pause ausgeglichen.

Die Gäste hatten am Glehner Schützenfest-Sonntag mit dem ungeschriebenen Gesetz gebrochen, einem Ausweichtermin zuzustimmen. So schaffte es Glehns Trainer



Christopher Papadopoulos gerade noch, rechtzeitig zum Spielbeginn an der Seitenlinie zu sein – und das unmittelbar von der Königsparade kommend im vollem Schützenornat. Dafür durfte er zusammen mit seinem Trainer-Partner Christian Kaiser bereits nach drei Minuten jubeln, als Lena Heisters von der Strafraumgrenze abzog und den ersten Glehner Landesligatreffer seit dem 24. Mai 2009 erzielte.

Auch danach blieben die Glehnerinnen zunächst tonangebend und Fabienne Heinrichs, die später mit Verdacht auf Bänderriß im Sprunggelenk verletzt ausschied, schickte Jennifer Söring auf die Reise, die aber nicht mehr ausreichend Druck hinter den Ball bekam (9.). In der Folge wurden die „Roten“ aus Langenfeld stärker und sendeten mit einem Schuss von Joana Hantke das erste Lebenszeichen (15.). Fünf Minuten später musste Glehns Torhüterin Carola Henkes in höchster Not eine scharf heringebrachte Ecke von Noelle Mager wiederum zur Ecke lenken. Auf der Gegenseite hätte Heisters die Glehner Führung verdoppeln können, doch frei auf Torfrau Lena Wasow zulaufend, rettete diese mit dem Fuß zur Ecke.

Danach übernahmen wieder die Gäste-Spielerinnen das Kommando auf dem Feld

und erzeugten ein Übergewicht im Mittelfeld in dem Luisa Gralla (Urlaub) und Lena Frenzel (Kreuzbandverletzung) auf Glehner Seite schmerzlich vermisst wurden. Nach einer erneuten sehr guten Ecke von Mager sorgte Zenzen per Kopf für den zu diesem Zeitpunkt nicht unverdienten Ausgleich.

Nach längerer Halbzeitpause, die durch Heinrichs' Verletzung und den Abtransport mit dem auf dem Spielfeld stehenden Rettungswagen bedingt war, verflachte die ohnehin auf keinem guten Niveau stehende Partie zusehends. Bei beiden Mannschaften fand überwiegend kein kontrolliertes Aufbauspiel statt und Torchancen entwickelten sich eher aus Zufallsprodukten. So auch in der 65. Minute, als die eingewechselte Vanessa Martins Glehns Laura Otto am eigenen Strafraum in den Fuß spielte und der Linksfuß mit rechts freistehend an der erneut stark parierenden Wasow scheiterte. Die anschließende Ecke von Elena Esser sorgte auch für Torgefahr, als der Kopfball von Sarah Meuther nur knapp über die Latte strich. Als beide Teams sich in einem Spiel mit vielen Nickligkeiten und viel Körperlichkeit gedanklich schon mit dem Unentschieden abgefunden hatten, sorgte Cusomanos glücklicher Distanzschuss für Entsetzen auf der Glehner Trainerbank.

Déjà vu für Glehner Damen: Wieder eine 1:2-Niederlage zum Spielende

Die Damen des SV Glehn bezahlen in der Landesliga weiter bitteres Lehrgeld und kassieren zum zweiten Mal in Folge eine denkbar unglückliche 1:2 (0:0)-Niederlage bei der SpVgg Essen-Steele. Eine Woche nach dem Nackenschlag gegen den HSV Langenfeld, als der Siegtreffer der Gäste fünf Minuten vor dem Abpfiff erfolgte, kassierten die Mädchen von Christopher Papadopoulos und Christian Kaiser den K.o. in der fünften Minute der Nachspielzeit durch Caroline Hamann, die auch bereits in der 63. Minute das 1:0 für die Gastgeberinnen erzielt hatte. Jennifer Söring sorgte in der

77. Minute für den zu diesem Zeitpunkt verdienten Ausgleich.

Die SVG-Stürmerin hätte auch bereits nach 30 Minuten ihre Farben in Führung bringen können, doch die 22-Jährige traf – nach einem langen Ball auf die Reise geschickt – nur den Torpfosten. Zuvor musste Glehns Schlussfrau Carola Henkes in drei bis vier Situationen ihr ganzes Können aufbieten, ihre Mannschaft nicht in Rückstand geraten zu lassen. Zu allem Überfluss musste Elin Hentschel nach einem üblen Foulspiel „gestempelt“ am Sprunggelenk



Kauffrau /-mann für Versicherungen und Finanzen (M/W/D)

Junges Team in Neuss sucht Unterstützung für den Privatkundenbereich. Es handelt sich um eine reine Innendiensttätigkeit. Deine Aufgabe umfasst die Abwicklung des täglichen Schrift-, Telefonverkehrs in den Bereichen Vertrag/ Angebot und Schaden.

Der Umgang mit den gängigen Office-Produkten und eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen wird vorausgesetzt. Kenntnisse im Bereich des Bestandsführungsprogramms „AMS“ von Assfinet wären wünschenswert.

Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit sind erforderliche Eigenschaften, die auf jeden Fall vorhanden sein müssen. Darüber hinaus solltest Du Spaß an der Arbeit haben.

Wir bieten eine marktübliche Bezahlung, ein harmonisches Arbeitsumfeld und einen unbefristeten Arbeitsvertrag.

**Haben wir Dein Interesse geweckt?
Dann bewirb Dich bei uns.**



Ansprechpartner:

Horst Rögels

Tel. 02131-3146240

Fax 02131-3146262

info@e70.de

www.e70.de



bereits nach 25 Minuten das Feld verlassen. Für sie kam die junge Merle Saßen, die aber nur 12 Minuten später mit Kreislaufproblemen wieder ausgewechselt werden musste.

Nach torloser erster Spielhälfte und je einem Treffer auf beiden Seiten hatten sich beide Teams bereits mit dem Remis abgefunden, als Schiedsrichter Darwish Thaher lange nachspielen ließ und den Eckball in

der fünften Minute der „Overtime“ auch noch sdrh zum Unmut der Glehner Bank als „letzte Aktion“ ankündigte. Diese sorgte dafür, dass die Essener Verteidigerinnen aus die Absicherung verzichten konnten und auch noch in den Glehner Strafraum vorrückten, dort das ohnehin schon vorhandene Gedränge nochmals verschärfen. Mit einem satten Schuss war Hamann dann zum Entsetzen der tapfer kämpfenden Glehnerinnen zum Sie erfolgreich.



Einsätze/Tore 1. Damen 2023/24

| Spieler | Einsätze | Tore |
|--------------------|----------|------|
| Carola Henkes (T) | 3 | 0 |
| Gina Holtappels | 3 | 0 |
| Laura Kaiser | 3 | 0 |
| Sarah Meuther | 3 | 0 |
| Jennifer Söring | 3 | 1 |
| Elena Esser | 3 | 0 |
| Elin Hentschel | 3 | 0 |
| Anna Häberer | 3 | 0 |
| Merle Saßen | 3 | 0 |
| Celine Flintz | 3 | 0 |
| Wiebke Brüggemann | 3 | 0 |
| Laura Otto | 2 | 0 |
| Lena Heisters | 2 | 1 |
| Fabienne Heinrichs | 2 | 0 |
| Judith Henn | 2 | 0 |
| Shari Roggendorf | 2 | 0 |
| Lina Hilgers | 1 | 0 |
| Isabel Dobras | 1 | 0 |
| Lena Esser | 1 | 0 |



Die Tabelle der Landesliga Damen; 2023/24

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|---|--------|---|---|---|---------------|--------------|----------|
| → 1. |  SV Rosellen | 3 | 3 | 0 | 0 | 14 : 3 | 11 | 9 |
| ↗ 2. |  SC Bayer 05 Uerdingen | 3 | 3 | 0 | 0 | 12 : 4 | 8 | 9 |
| ↗ 3. |  SpVgg Steele 03/09 | 3 | 3 | 0 | 0 | 9 : 4 | 5 | 9 |
| ↗ 4. |  SC Union Nettetal | 3 | 2 | 1 | 0 | 9 : 5 | 4 | 7 |
| ↘ 5. |  OSV Meerbusch | 3 | 2 | 0 | 1 | 9 : 3 | 6 | 6 |
| ↗ 6. |  HSV Langenfeld | 3 | 2 | 0 | 1 | 5 : 4 | 1 | 6 |
| ↗ 7. |  TG 04 Hilgen | 3 | 1 | 0 | 2 | 10 : 10 | 0 | 3 |
| ↗ 8. |  TSV Fortuna Wuppertal | 3 | 1 | 0 | 2 | 5 : 6 | -1 | 3 |
| ↘ 8. |  mettmann-sport | 3 | 1 | 0 | 2 | 5 : 6 | -1 | 3 |
| ↘ 10. |  SF Niederwenigern | 3 | 1 | 0 | 2 | 7 : 15 | -8 | 3 |
| ↘ 11. |  TSV Solingen | 3 | 0 | 2 | 1 | 4 : 9 | -5 | 2 |
| ↘ 12. |  SV Glehn | 3 | 0 | 1 | 2 | 2 : 4 | -2 | 1 |
| → 13. |  SC Viktoria Anrath | 3 | 0 | 0 | 3 | 6 : 14 | -8 | 0 |
| → 14. |  Düsseldorfer Sport-Club | 3 | 0 | 0 | 3 | 2 : 12 | -10 | 0 |





**Deutsche
Vermögensberatung**

Früher an Später denken.

Ob Sport oder Finanzen: Wir sind Teil des Teams.

Nachhaltige Partnerschaften liegen uns am Herzen. Als Förderer des Sports ebenso wie im Bereich Finanzen. Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Passgenau beraten wir Sie in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren persönlichen Wünschen und Zielen erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand.

Als Ihr Vermögensberater bin ich jederzeit für Sie am Start. Mit meiner umfassenden Erfahrung und Kompetenz bringe ich Sie finanziell in Topform.

**Nehmen Sie Kontakt auf
und lassen Sie sich beraten!**

**Regionaldirektion
Dominik Rothausen und Team**

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853420



Damen I—Der Spielplan der Hinrunde 2023/24 in der Landesliga:

| | | |
|-------------------------|---|------------------|
| Sonntag, 28. August: | TSV Solingen— SV Glehn | 0:0 |
| Sonntag, 3. September: | SV Glehn —HSV Langenfeld | 1:2 (1:1) |
| Sonntag, 10. September: | SpVgg Steele— SV Glehn | 2:1 (0:0) |
| Sonntag, 17. September: | SV Glehn —SV Rosellen | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 24. September: | TG Hilgen— SV Glehn | 13.30 Uhr |
| Sonntag, 1. Oktober: | SV Glehn —Bayer Uerdingen | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 8. Oktober: | SF Niederwenigern— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 15. Oktober: | SV Glehn —Viktoria Anrath | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 22. Oktober: | Mettmann-Sport— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 29. Oktober: | SV Glehn —DSC 99 Düsseldorf | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 5. November: | SV Glehn —OSV Meerbusch | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 12. November: | Union Nettetal— SV Glehn | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 19. November: | SV Glehn —Fortuna Wuppertal | 15.30 Uhr |
| Sonntag, 3. Dezember: | SV Glehn —TSV Solingen (Rückrunde) | 15.30 Uhr |

Die Rückrunde wird am 10. März fortgesetzt.



Helten GmbH



BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)
Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

KANNEN
Glas



Öffnungszeiten:

Mo – Do 08:00 – 12:30 / 13:00 – 16:30
Fr 08:00 – 12:30 / 13:00 – 14:00
Mittagspause täglich 12:30 – 13:00

Der erste Eindruck zählt.

Vordächer und Haustüren prägen den ersten Eindruck Ihres Besuchs.



Glas Kannen GmbH

Püllenweg 7 · 41352 Korschenbroich · Tel: +49 (0) 2161 998070 · Fax: +49 (0) 2161 673829
info@glas-kannen.de · www.glas-kannen.de

Damen II setzen in Neersbroich Saisonstart in den Sand

Mit einer letztlich unglücklich zustande gekommenen 1:2 (1:2)-Niederlage bei den Sportfreunden Neersbroich haben die Damen II des SV Glehn den Saisonstart in den Sand gesetzt. Für die Elf von Trainer Carsten Möller und Rene Vollmer war Isabel Dobras per Foulelfmeter erfolgreich. Beim Stande von 1:1 vergab Jana Flohr die Chance, das Spiel nach dem 0:1-Rückstand komplett zu Gunsten der Glehnerinnen zu drehen, Ihr Strafstoß landete mit Pech nur an der Torlatte.

Nächste Niederlage in Rheydt

Auch beim SV 08 Rheydt war in der folgenden Partie nichts zu holen. Glehn verlor dort 2:4 (1:3) und wartet damit weiter auf den ersten Punktgewinn. Sara Brandt hatte die Gastgeberinnen bereits nach fünf Minuten in Führung gebracht, Franca Stapfen konnte nach 10 Minuten ausgleichen.

Zwei Tore von Daria Maul brachten Rheydt bis zur Pause 3:1 in Front, ehe durch den Anschlusstreffer von Kapitänin Luisa Heis-



ters in der 49. Minute Hoffnung bei den Gästen aufkam. Der zweite Treffer von Brandt nach 58 Minuten machte diese aber schnell wieder zunichte, trotz aller Bemühungen gelang den Glehnerinnen kein weiterer Treffer mehr.

Ihr LandMarket®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr

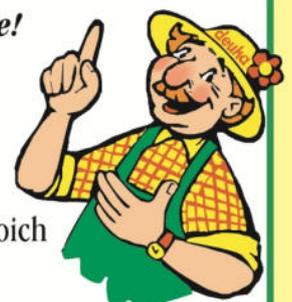
Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03



Damen II—Der Spielplan der Hinrunde 2023/24 in der Kreisliga:

| | | |
|-------------------------|---|------------------|
| Donnerstag, 31. August: | Sportfreunde Neersbroich— SV Glehn II | 2:1 (2:1) |
| Sonntag, 10. September: | SV 08 Rheydt— SV Glehn II | 4:2 (3:1) |
| Sonntag, 17. September: | SV Glehn II —DJK/VfL Giesenkirchen | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 24. September: | 1. FC Grevenbroich-Süd II— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 8. Oktober: | Rot-Weiß Elfgen— SV Glehn II | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 15. Oktober: | SV Glehn II —SG Kaarst II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 22. Oktober: | SC Grimlinghausen II— SV Glehn II | 11.00 Uhr |
| Sonntag, 29. Oktober: | SV Glehn II —SpVgg Gustorf-Gindorf | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 5. November: | ASV Süchteln II— SV Glehn II | 13.00 Uhr |
| Freitag, 10. November: | SC Hardt II— SV Glehn II | 19.30 Uhr |
| Sonntag, 19. November: | SV Glehn II —SG Rommerskirchen/Gilbach | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 3. Dezember: | SV Glehn II —Sportfreunde Neersbroich (Rückr.) | 13.00 Uhr |

Die Rückrunde wird am 10. März 2024 fortgesetzt.

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura.

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

Die Tabelle der Kreisliga Damen; 2023/24

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------|---|--------|---|---|---|---------------|--------------|----------|
| → 1. |  Spvg. Gustorf-Gindorf 24/27 | 3 | 3 | 0 | 0 | 18 : 0 | 18 | 9 |
| → 2. |  SC Hardt 2 | 3 | 3 | 0 | 0 | 13 : 1 | 12 | 9 |
| ↗ 3. |  SG Kaarst II | 2 | 1 | 1 | 0 | 6 : 1 | 5 | 4 |
| ↘ 4. |  Spfr. Neersbroich 9er | 3 | 1 | 1 | 1 | 5 : 6 | -1 | 4 |
| ↗ 5. |  DJK VFL 05/09 Giesenkirchen | 3 | 1 | 1 | 1 | 11 : 13 | -2 | 4 |
| ↗ 6. |  SV 08 Rheydt | 3 | 1 | 1 | 1 | 4 : 6 | -2 | 4 |
| ↘ 7. |  SC 1936 Grimlinghausen 2 | 2 | 1 | 0 | 1 | 11 : 11 | 0 | 3 |
| ↘ 8. |  ASV Einigkeit Süchteln 2 | 2 | 0 | 2 | 0 | 3 : 3 | 0 | 2 |
| ↗ 9. |  SV Rot-Weiß Elfgem | 2 | 0 | 1 | 1 | 1 : 2 | -1 | 1 |
| ↘ 10. |  SG Rommerskirchen/Gilbach | 2 | 0 | 1 | 1 | 2 : 11 | -9 | 1 |
| ↘ 11. |  SV Glehn II | 2 | 0 | 0 | 2 | 3 : 6 | -3 | 0 |
| → 12. |  1.FC Grevenbroich-Süd 12/77 2, 9-er | 3 | 0 | 0 | 3 | 3 : 20 | -17 | 0 |
| → 13. |  VdS Nievenheim zg. | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 : 0 | 0 | 0 |



Die Torschützenliste der Damen II 2022/23:

| | | |
|----|----------------|-----------|
| 1. | Isabel Dobras | 1 Treffer |
| | Franca Stappen | 1 |
| | Luisa Heisters | 1 |



Jana Flohr wurde 2022/23 mit 20 Treffern interne Torschützenkönigin

News rund um den SV Glehn

SV Glehn erhält EU-Fördermittel zur Vereinsdigitalisierung



Vereinsarbeit und Digitalisierung – diese Themen gehören beim SV Glehn seit vielen Jahren untrennbar zusammen. Jetzt profitiert der Korschenbroicher Sportverein von einer Förderung in Höhe von 4.800 Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (REACT-EU), der als Reaktion der Staatengemeinschaft auf die

Auswirkungen der Corona-Pandemie ins Leben gerufen wurde. Mit den Geldern aus der Förderung wurden digitale Mediengeräte und Erweiterungen für das digitale Bezahl- und Schließsystem des SVG angeschafft.

„Beim Thema Vereinsdigitalisierung sind wir Vorreiter für die Amateurvereine in ganz Deutschland“, sagt Glehns 2. Vorsitzender Jürgen Dressler. „Bei uns kann man schon seit einigen Jahren auf der Sportanlage komplett bargeldlos in der Cafeteria einkaufen, die Vereinskollektion im Online-Shop bestellen oder Türschlösser einfach mit dem Smartphone öffnen. Dieses System bauen wir jetzt weiter aus, so dass herkömmliche Schlüssel mehr und mehr entbehrlich werden“, so Glehns Marketing-Chef. Die Möglichkeiten sind dabei unbegrenzt.

Gasthaus „Alt Glehn“



Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182/4125

www.altglehn.de

Unsere Angebote:

gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr

(Mittwochs Ruhetag)

Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch

Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen

Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen

(bis zu 150 Personen)

zwei Bundeskegelbahnen

Gästezimmer mit Frühstück

abgenommener Schießstand

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

News rund um den SV Glehn

Mit im Paket waren auch ein professionelles Kamera-Objektiv und ein Camcorder. Während das Objektiv bereits bei der Fotoberichterstattung der Glehner Mannschaften zum Einsatz gekommen ist, wird der Camcorder das Jubiläumsjahr 2024 intensiv begleiten. „Am Ende soll ein Film entstehen, der unsere ‚football family‘ hautnah widerspiegelt“, so Dressler. Vor allem aber wird der Recorder bei der Traineraus- und Fortbildung zum Einsatz kommen. „Für das inzwischen in den Lehrgängen geforderte ‚blended Learning‘, der digitalen Aufzeichnung und Weiterverarbeitung von Trainingseinheiten haben wir jetzt eine wertvolle Hilfe.“

A-Jugend qualifiziert sich für die Leistungsklasse



Mit einem 4:2 (3:1)-Sieg bei der JSG Orken-Noithausen/Wevelinghoven hat sich die A-Jugend des SV Glehn als Gruppensieger für die Leistungsklasse qualifiziert. Benedict Dressler, Kevin Geringer und Daniel Gums waren bereits vor der Pause erfolgreich. Kapitän Jonah Kluth traf nach dem Seitenwechsel. Der urlaubende Trainer Jalal Khattabi und sein Sohn, Co-Kapitän Zayd, sandten daraufhin Glückwünsche aus dem Pool.

„Wohlweislich hatten wir den Vereinschal für den Urlaub eingepackt“, sagte Glehns Coach. „Wir waren sicher, dass die Jungs den notwendigen Sieg auch in unserer Abwesenheit einfahren würden. Jetzt nutzen wir die Zeit zur Vorbereitung.“

WSV-Kader zu Gast in Glehn



Während die einen Schützenfest feiern, müssen die anderen noch schuften: Zusammen mit Trainerin und ehemaligen SVG-FSJlerin Jana Lauber absolviert der Schüler- und Perspektivkader des Westdeutschen Skiverbandes (WSV) aktuell ein Trainingslager in der Neusser Skihalle. Den Athletikteil ihres Sommertrainings führen die jungen Nachwuchsathleten auf dem Sportplatz des SV Glehn durch.

Hiobsbotschaft für Glehner Damen: Frenzel erleidet Kreuzbandriss

Die Damen des SV Glehn müssen eine dicke Hiobsbotschaft verkraften: Der Lan-



desliga-Aufsteiger muss auf mehrere Monate in Lena Frenzel auf eine spielbestimmende Persönlichkeit verzichten. Die 18 Jahre alte Mittelfeldspielerin zog sich im



Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Dankeschön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit durch ihre finanzielle Zuwendung in vielfältiger Weise unterstützen.

Andreas Humpesch * Karl Hans Humpesch * Fritz Kluth * Thomas Verhoeven * Thomas Meuther * Familie Becker * Familie Weigang * Familie Ebertz * Manfred Majek * Familie Ndjeng * Familie Schumacher * Familie Steinke * Familie Worssa * Familie Heller * Dirk Lindenbeck * Familie Schmitz * Familie Schumacher * Familie Beimat * Familie Zier * Familie Büngers * Familie Giesler * Familie

Schnitzler * Familie Neukirchen * Familie Sassen * Familie Skoura * Oliver Gaudian * Daniel Geckeler * Familie Wiesen * Familie Arndt * Familie Kaspar * Familie Olding * Familie Lucic * Familie Zielesnik * Familie Görtz * Familie Drewitz/Paulus * Familie Ziegler * Familie Hambach * Familie Siodlaczek * Familie Visentin * Familie Hüsgen * Familie Afonia * Familie Schoenen * Familie von Zaleski * Familie Mardenli * Familie Sander * Familie Hausdörfer * Familie Moussios * Familie Lindner * Familie Lante * Familie Eiben * Familie Köllner * Familie Ella Erkes * Familie Jacobi * Familie Mönch * Familie Palmer * Familie Schlüter * Familie Wirtz * Familie Holländer * Keetusha Yogendran * Familie Netzer * Familie Wahl * Familie Zülow * Familie Nieswand * Familie Solozabal * Familie Danilowicz * Ingo Wienen * Familie Bütgenbach * Familie van den Bruck

Wir würden uns über weitere Mitglieder im Förderkreis freuen. Die Mitgliedschaft ist dort schon für einen Monatsbeitrag von 2 Euro möglich. Selbstverständlich freuen wir uns auch über höhere Zuwendungen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie auch unter www.sv-glehn.de.

Training einen Riss des vorderen Kreuzbandes im Knie zu. Nach Bekanntwerden der Diagnose zollten alle Spielerinnen ihrer Mannschaft der Mönchengladbacherin Respekt und wünschten ihr mit einem Gemeinschaftsfoto Mut und Kraft für die anstehende Operation und anschließende Rehabilitation.

Jurczyk neu im FVN-Lehrstab

Der Kreis Grevenbroich/Neuss verfügt jetzt über zwei Ausbilder im Lehrstab des Fußballverbandes Niederrhein (FVN): Neben der erfahrenen Referentin Elke Klüppel aus

Gierath verstärkt ab sofort SV-Vereinschef Norbert Jurczyk das Ausbilderteam des



FVN und wird sich im Gespann mit dem Kreisqualifizierungsbeauftragten Thorsten Orth um den Trainernachwuchs kümmern.



Stadionkarte



So einfach wie die Einlösung eines Gutscheins!

- als digitale Karte in Deiner SV Glehn - Wallet
- physikalisch im praktischen Kartenformat
- Karten von 5€ bis 50€ - einlösbar auch in Teilbeträgen
- volle Transparenz über Guthaben und Buchungen
- 3 Jahre gültig
- ideal als Geschenk (Versand per email als .pdf, digital in Deine Wallet oder hochwertig ausgedruckt per Post)

Hol' Dir hier die neue Stadionkarte:



www.sv-glehn.de/stadionkarte

powered by

aSports

Wo das Spiel einfach rund läuft...

... wenn beim SV Glehn wieder der Ball rollt.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



Über Kredite sprechen? Besser mit uns.

Der Sparkassen- Privatkredit mit Top-Beratung.

Setzen Sie auf verantwortungsvolle Experten statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel. Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale oder online unter: sparkasse-neuss.de/kredit

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Sparkasse
Neuss